

VIERTEL BOX: Ausstellung „Hundertwasser im Märkischen Viertel“ feierlich eröffnet

23.02.2016 Fachinformation

In Anwesenheit der Bezirksstadträtin für Schule, Bildung und Kultur, Katrin Schultze-Berndt wurde am Sonntag, den 21. Februar 2016 die Ausstellung in der VIERTEL BOX, dem Kommunikationsraum im Märkischen Viertel, eröffnet.

Vom 22. Februar bis 1. April 2016 präsentieren die VIERTEL BOX und die GESOBAU AG in Zusammenarbeit mit der Chamisso-Grundschule Arbeiten der schuleigenen Kunst-AG, deren Schülerinnen und Schüler sich seit 2015 unter dem Motto „Der Kiez, in dem wir leben“ künstlerisch mit dem Märkischen Viertel auseinandersetzen. Im Rahmen der Ausstellung werden 13 großformatige Bilder und eine Gemeinschaftsarbeit von Schülerinnen im Alter von elf bis 14 Jahren gezeigt, die in ihrer Form- und Farbgebung von der Arbeitsweise des österreichischen Künstlers Friedensreich Hundertwasser (1928–2000) inspiriert sind und das Märkische Viertel aus neuen Blickwinkeln vorstellen. Die Kunst-AG unter der Leitung der Reinickendorfer Künstlerin Sabine Schultze ist ein Projekt, das die Chamisso-Grundschule im Rahmen des Bonus-Programms für Berliner Schulen mit einer hohen sozialen Belastung initiiert hat und erfolgreich etablieren konnte.



Begleitend zur Ausstellung findet am Mittwoch, den 16. März 2016 von 14:00 bis 16:00 Uhr ein Workshop für Kinder ab sechs Jahren statt, der das Leben und Werk des Künstlers Friedensreich Hundertwasser vorstellt und verschiedene Mal- und Zeichentechniken sowie Grundlagen der Farbgestaltung spielerisch vermittelt. Das Konzept des Workshops sowie die Arbeits- und Anschauungsmaterialien hat die Reinickendorfer Künstlerin Sabine Schultze im Rahmen der Kunst-AG gemeinsam mit den Schülerinnen entwickelt, die auch den Workshop leiten werden. Weitere Informationen unter <http://www.mein-maerkisches-viertel.de>.

